

Richtige Entnahme von Proben

Atemwegserkrankungen beim Pferd:

Nasenabstriche:

1. Beprobt werden Pferde mit Symptomen der Atemwege (Piraxia, Nasenausfluss)
2. Für eine angemessene Beprobung muss das Pferd in der Bewegung eingeschränkt werden.
3. Verwenden sie kommerziell angebotene sterile Tupfer mit Polyesterspitze in Plastikröhrchen. Benutzen sie 2-3 Tupfer zusammen, so ist eine effizientere Aufnahme von Material gewährleistet.
4. Führen sie den Tupfer soweit wie möglich in die Nase ein. Vermeiden sie Kontakt mit den Außenbereichen der Nase zwecks Vermeidung von Kontaminationen. Vermeiden sie den Blind pouch in der Nase. Reiben Sie den Abstrich gegen die Nasenschleimhaut und warten sie ca. eine Minute, sodass der Tupfer das Nasensekret aufnehmen kann.
5. Überführen sie den Tupfer in ein Röhrchen mit genügend viralem Transportmedium, sodass der Tupfer vollständig bedeckt ist (2 ml Medium ist in den meisten Fällen ausreichend). Schneiden sie das Tupferende ab und schließen sie das Röhrchen.
6. Bei Entnahme von mehreren Proben achten sie auf Vermeidung von Kontaminationen! (Neue Handschuhe verwenden.)
7. Einsendung ins Labor in gekühlten Paketen. Bitte nicht einfrieren!
8. Bitte fügen sie den komplett ausgefüllten Anamnesebogen den Proben hinzu und informieren sie uns vorab per Mail über ihre Proben.
9. Je nach Diagnostik bekommen sie den Befund in 1-3 Werktagen nach Eingang.

geeignetes Transport Medium*:

PBS+ 10% Glycerol+ Antibiotika

sterile physiologische Kochsalzlösung

*Wir stellen kostenlos Nasentupfer und geeignetes Transportmedium in 15ml Falcons zur Verfügung.

Blutproben:

Bitte schicken sie EDTA bzw. Citratblut ein. Diagnostischer Nachweis von EHV im Blut.

Geronnenes Blut oder Serum zur Detektierung von Antikörpern (Befund in 3-5 Tagen). Der Test benötigt 2 Proben aus einem Zeitintervall von ca. 2 Wochen. Die Serologie eignet sich nicht für eine verlässliche Diagnose während einer akuten Erkrankung.

Isolieren sie kranke Pferde um den Kontakt zu anderen gesunden Pferden zu vermeiden. Treffen sie entsprechenden Maßnahmen um Kontaminationen und Übertragungen zu vermeiden. (Wechseln von Handschuhen, Kleidung und Instrumente)